UNI FREIBURG

Informatik I: Einführung in die Programmierung 25. Effiziente Programme

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Bernhard Nebel

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

> Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul trace

Motivation



Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...
- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...
- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.
- Unser Programm soll typischerweise also oftmals ausgeführt werden ...

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...
- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.
- Unser Programm soll typischerweise also oftmals ausgeführt werden ...
- ... und wir wollen nicht unnötig lange auf die Lösungen warten.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...
- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.
- Unser Programm soll typischerweise also oftmals ausgeführt werden ...
- ... und wir wollen nicht unnötig lange auf die Lösungen warten.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- Wenn wir einen Algorithmus implementieren, so sind wir daran interessiert, ein allgemeines Problem zu lösen ...
- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.
- Unser Programm soll typischerweise also oftmals ausgeführt werden ...
- ... und wir wollen nicht unnötig lange auf die Lösungen warten.

In der Informatik geht es also nicht nur darum, maschinelle, automatisierte Verfahren zu entwickeln, es geht auch darum, dass diese Programme effizient sind.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul

- ..., d.h. es gibt viele Probleminstanzen, für die wir eine Lösung finden wollen.
- Unser Programm soll typischerweise also oftmals ausgeführt werden ...
- ... und wir wollen nicht unnötig lange auf die Lösungen warten.

In der Informatik geht es also nicht nur darum, maschinelle, automatisierte Verfahren zu entwickeln, es geht auch darum, dass diese Programme effizient sind.

Aber.

We should forget about small efficiencies, say about 97% of the time: premature optimization is the root of all evil. (Donald Knuth)

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Grundregeln

EIBURG

FREIBL

Schreibe lesbaren Code.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul

- Schreibe lesbaren Code.
- Überprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)

B Nebel - Info I 5 / 44 19.01.2016

- Schreibe lesbaren Code.
- Überprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)
- Optimiere die Implementierung dort, wo es sich lohnt!

- Überprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)
- 3 Optimiere die Implementierung dort, wo es sich lohnt!
 - Softwarewerkzeuge können bei der Analyse hilfreich sein.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Schreibe lesbaren Code.
- Uberprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)
- Optimiere die Implementierung dort, wo es sich lohnt!
 - Softwarewerkzeuge können bei der Analyse hilfreich sein.
 - Profiler: ein Tool, mit dem sich das Laufzeitverhalten von Programm-Code analysieren lässt; erlaubt es verschiedene Implementierungen zu vergleichen

- Schreibe lesbaren Code.
- Überprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)
- 3 Optimiere die Implementierung dort, wo es sich lohnt!
 - Softwarewerkzeuge können bei der Analyse hilfreich sein.
 - Profiler: ein Tool, mit dem sich das Laufzeitverhalten von Programm-Code analysieren lässt; erlaubt es verschiedene Implementierungen zu vergleichen
 - Messen der Laufzeit: Wie oft wird eine Funktion aufgerufen? Wie lange dauert das Ausführen der Funktion?

Grundregeln

JNI

- Schreibe lesbaren Code.
- Überprüfe Korrektheit (schreibe Test-Instanzen und überprüfe die Korrektheit der Implementierung nach jeder Veränderung des Codes)
- 3 Optimiere die Implementierung dort, wo es sich lohnt!
 - Softwarewerkzeuge können bei der Analyse hilfreich sein.
 - Profiler: ein Tool, mit dem sich das Laufzeitverhalten von Programm-Code analysieren lässt; erlaubt es verschiedene Implementierungen zu vergleichen
 - Messen der Laufzeit: Wie oft wird eine Funktion aufgerufen? Wie lange dauert das Ausführen der Funktion?
 - Speichernutzung: Wie viel Arbeitsspeicher wird benötigt? Wird nicht benötigter Speicher wieder freigegeben? In Python: Garbage-Collection

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Es gibt eine Reihe von allgemeinen Regeln, die sich in Python-Büchern und Internet-Foren immer wieder finden:

Daumenregeln

- Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird
- Benutze Iteratoren anstelle von großen Tuples oder Listen (sofern die Sequenz nicht wiederholt gebraucht wird)

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird
- Benutze Iteratoren anstelle von großen Tuples oder Listen (sofern die Sequenz nicht wiederholt gebraucht wird)
- Benutze (wo möglich und sinnvoll) Python's built-in Funktionen und Datenstrukturen

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird
- Benutze Iteratoren anstelle von großen Tuples oder Listen (sofern die Sequenz nicht wiederholt gebraucht wird)
- Benutze (wo möglich und sinnvoll) Python's built-in Funktionen und Datenstrukturen
- Benutze iterative anstelle rekursiver Lösungen, sofern möglich

Motivation

Das Modul timeit

Funktions-Memoisie-

Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul

- Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird
- Benutze Iteratoren anstelle von großen Tuples oder Listen (sofern die Sequenz nicht wiederholt gebraucht wird)
- Benutze (wo möglich und sinnvoll) Python's built-in Funktionen und Datenstrukturen
- Benutze iterative anstelle rekursiver Lösungen, sofern möglich

. . . .

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Es gibt eine Reihe von allgemeinen Regeln, die sich in Python-Büchern und Internet-Foren immer wieder finden:

Daumenregeln

- Benutze Python-Tuples anstelle von Listen, sofern nur eine immutable Sequenz benötigt wird
- Benutze Iteratoren anstelle von großen Tuples oder Listen (sofern die Sequenz nicht wiederholt gebraucht wird)
- Benutze (wo möglich und sinnvoll) Python's built-in Funktionen und Datenstrukturen
- Benutze iterative anstelle rekursiver Lösungen, sofern möglich

. . . .

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

Solche Daumenregeln sind aber im Einzelfall zu überprüfen ...

Tracing mit dem Modul

```
Ein beliebtes Beispiel um aufzuzeigen, dass iterative
Lösungen in Python meist ein besseres Laufzeitverhalten
aufweisen:
factorial.py
```

```
def fac_rec(n):
    if n > 1:
        return n * fac rec(n-1)
    else:
        return 1
def fac_iter(n):
    res = 1
    for i in range(2, n+1):
        res *= i
    return res
```





time

```
if name == ' main ':
   import time
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
       fac iter(20)
   delta = time.time() - t0
   print("fac_iter: %s sec." % delta)
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
       fac rec(20)
   delta = time.time() - t0
   print("fac rec: %s sec." % delta)
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

```
time
```

```
if name == ' main ':
   import time
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
       fac iter(20)
   delta = time.time() - t0
   print("fac_iter: %s sec." % delta)
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
       fac rec(20)
   delta = time.time() - t0
   print("fac rec: %s sec." % delta)
```

■ Unterschied ist Faktor 2!

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul trace

```
if __name__ == '__main__':
    import time
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
        fac_iter(20)
   delta = time.time() - t0
   print("fac_iter: %s sec." % delta)
   t0 = time.time()
   for _ in range(1000000):
        fac rec(20)
   delta = time.time() - t0
```

- Unterschied ist Faktor 2!
- Aber Unterschiede im μSekunden-Bereich.

print("fac rec: %s sec." % delta)



Process time: Die Zeit, in der die CPU für den Prozess aktiv war.

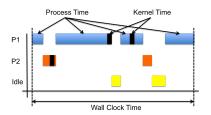


Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul





- Process time: Die Zeit, in der die CPU für den Prozess aktiv war.
- Kernel time: Die Zeit der Process time, die in Kernel-(System-)Routinen verbracht wurde.



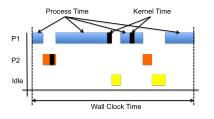
Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

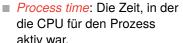
Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul









- Kernel time: Die Zeit der Process time, die in Kernel-(System-)Routinen verbracht wurde.
- User space time = Process time - Kernel time

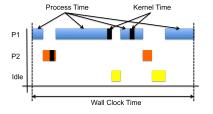
Motivation

Das Modul timeit

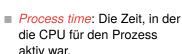
Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul cProfile

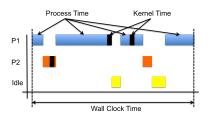
Tracing mit dem Modul







- Kernel time: Die Zeit der Process time, die in Kernel-(System-)Routinen verbracht wurde.
- User space time = Process time Kernel time
- Wall clock time: Die tatsächlich vergangene Zeit vom Start des Prozesses bis zum Ende (inkl. Warten auf I/O und Schlafen).



Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Will man einen CPU-intensiven Algorithmus evaluieren, dann misst man normalerweise die Prozesszeit.

```
(\rightarrow \texttt{time.process\_time}())
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Will man einen CPU-intensiven Algorithmus evaluieren, dann misst man normalerweise die Prozesszeit.
 - $(\rightarrow \texttt{time.process_time()})$
- Das Herausrechnen der Kernelzeit geht in Python nicht!

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- Will man einen CPU-intensiven Algorithmus evaluieren, dann misst man normalerweise die Prozesszeit.
 - $(\rightarrow \texttt{time.process_time()})$
- Das Herausrechnen der Kernelzeit geht in Python nicht!
- Ist man an Antwortzeiten interessiert, dann ist die Wanduhr-Zeit entscheidend (→ time.time()). Auf einer Einbenutzermaschine mit einem CPU-intensiven Prozess sollte es praktisch keinen Unterschied zur Prozesszeit geben.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



Will man einen CPU-intensiven Algorithmus evaluieren, dann misst man normalerweise die Prozesszeit.

 $(\rightarrow \texttt{time.process_time()})$

- Das Herausrechnen der Kernelzeit geht in Python nicht!
- Ist man an Antwortzeiten interessiert, dann ist die Wanduhr-Zeit entscheidend (→ time.time()). Auf einer Einbenutzermaschine mit einem CPU-intensiven Prozess sollte es praktisch keinen Unterschied zur Prozesszeit geben.
- Wichtig: Die eingebaute Uhr misst meist mit geringer Auflösung (z.B. nur 1 Sekunde oder msec Sekunde). Außerdem kann diese Uhr verstellt werden (automatisch oder manuell).

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

```
(\rightarrow \texttt{time.process\_time}())
```

- Das Herausrechnen der Kernelzeit geht in Python nicht!
- Ist man an Antwortzeiten interessiert, dann ist die Wanduhr-Zeit entscheidend (→ time.time()). Auf einer Einbenutzermaschine mit einem CPU-intensiven Prozess sollte es praktisch keinen Unterschied zur Prozesszeit geben.
- Wichtig: Die eingebaute Uhr misst meist mit geringer Auflösung (z.B. nur 1 Sekunde oder msec Sekunde). Außerdem kann diese Uhr verstellt werden (automatisch oder manuell).
- Deshalb gibt es meist auch einen Zeitzähler mit hoher Auflösung (nsec), der nicht verstellt werden kann.

```
(→ time.perf_counter())
```

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul



Das Modul timeit

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile





Das Modul timeit erlaubt es kleine (und auch größere) Programm-Teile auf Ihre Laufzeit zu untersuchen:

```
timeit
```

```
>>> from timeit import timeit
>>> timeit('"-".join(str(n) for n in range(100))',
... number=10000)
0.4888567019952461
>>> timeit('"-".join([str(n) for n in range(100)])',
... number=10000)
0.4697451650281437
>>> timeit('"-".join(map(str, range(100)))',
... number=10000)
0.38516487198648974
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

timeit: "Measure execution time ..."



Wie das Doctest-Modul hat das Modul timeit auch ein Command-Line Interface:

timeit in der Konsole

```
$ python3 -m timeit '"-".join(str(n) for n in range(100))'
10000 loops, best of 3: 41.5 usec per loop
$ python3 -m timeit '"-".join([str(n) for n in range(100)])
10000 loops, best of 3: 38.7 usec per loop
$ python3 -m timeit '"-".join(map(str, range(100)))'
10000 loops, best of 3: 32.4 usec per loop
```

Für weitere mögliche Optionen beim Aufruf aus der Konsole siehe die Documentation (http://docs.python.org/3.3/library/timeit.html).

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul cProfile

```
timeit.timeit(stmt='pass', setup='pass',
timer=<default timer>, number=1000000):
Erzeugt eine Timer-Instanz mit dem gegebenen
Python-Snippet stmt (quotiert) und einem Python-Snippet
setup, der initial ausgeführt wird. timer ist per Default
time.perf_counter(). Anschließend wird die
timeit()-Methode des Timers number-oft ausgeführt.
```

```
timeit.repeat(stmt='pass', setup='pass',
timer=<default
timer>, repeat=3, number=1000000):
wie die letzte Funktion mit dem Unterschied, dass die
repeat Methode des Timers aufgerufen wird (und zwar
repeat-mal).
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

15 / 44

Eine timeit-Testfunktion

```
def func a(): ...
def func b(): ...
def func c(): ...
repeat = 5
number = 1000
for fct in ("func_a", "func_b", "func_c"):
    t = timeit.repeat(
        "%s()" % fct,
        setup="from __main__ import %s" % fct,
        repeat=repeat, number=number)
    print("%s:" % fct, str(t))
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

Tracing mit dem Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Funktionsaufrufe zählen (1)



Oftmals resultiert eine ineffiziente Implementierung daher, dass ein und dasselbe Ergebnis iteriert berechnet wird.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

Funktionsaufrufe zählen (1)



Oftmals resultiert eine ineffiziente Implementierung daher, dass ein und dasselbe Ergebnis iteriert berechnet wird. Ein typisches Beispiel ist die Fibonacci-Funktion, die uns schon früher begegnet ist:

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



Oftmals resultiert eine ineffiziente Implementierung daher, dass ein und dasselbe Ergebnis iteriert berechnet wird. Ein typisches Beispiel ist die Fibonacci-Funktion, die uns

Ein typisches Beispiel ist die Fibonacci-Funktion, die uns schon früher begegnet ist:

```
fibonacci.py

def fib(n):
    if n <= 1:
        return n
    else:
        return fib(n-1) + fib(n-2)</pre>
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



Oftmals resultiert eine ineffiziente Implementierung daher, dass ein und dasselbe Ergebnis iteriert berechnet wird. Ein typisches Beispiel ist die Eibonacci-Funktion, die uns

Ein typisches Beispiel ist die Fibonacci-Funktion, die uns schon früher begegnet ist:

```
fibonacci.py

def fib(n):
    if n <= 1:
        return n
    else:
        return fib(n-1) + fib(n-2)</pre>
```

Die folgende kleine Variante zählt die Aufrufe der Funktion fib

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

fibonacci.py

```
def fib(n):
   global _calls
    calls += 1
   if n <= 1:
       return n
   else:
        return fib(n-1) + fib(n-2)
if name_ == "_main_":
   for n in range(2, 11):
        calls = 0
        fib(n)
        print("fib(%s): fib has been called %s times" %
              (n, calls))
```

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen (3)



Wenn wir dies auf der Konsole ausführen, erhalten wir:

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen (3)



Wenn wir dies auf der Konsole ausführen, erhalten wir:

```
fib(2): fib has been called 3 times fib(3): fib has been called 5 times fib(4): fib has been called 9 times fib(5): fib has been called 15 times fib(6): fib has been called 25 times fib(7): fib has been called 41 times fib(8): fib has been called 67 times fib(9): fib has been called 109 times fib(10): fib has been called 177 times
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit

Funktionsaufrufe zählen (3)



Wenn wir dies auf der Konsole ausführen, erhalten wir:

```
fib(2): fib has been called 3 times
fib(3): fib has been called 5 times
fib(4): fib has been called 9 times
fib(5): fib has been called 15 times
fib(6): fib has been called 25 times
fib(7): fib has been called 41 times
fib(8): fib has been called 67 times
fib(9): fib has been called 109 times
fib(10): fib has been called 177 times
```

Hoppla! Um fib(10) zu berechnen brauchen wir doch eigentlich nur die Ergebnisse von fib(9) bis fib(2)? Wieso also 177 Aufrufe?

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Memoisierung (1)

UNI FREIBUR

Offensichtlich berechnet der Aufruf fib(10) fib(9) 1-mal, fib(8) 2-mal, fib(7) 3-mal, fib(6) 5-mal, etc.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Memoisierung (1)

Offensichtlich berechnet der Aufruf fib(10) fib(9) 1-mal, fib(8) 2-mal, fib(7) 3-mal, fib(6) 5-mal, etc. Lösung: speichere Resultate in einem Dictionary ... NI REIBURG

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

```
fibonacci.py
fibs = {}
def fib memo(n):
    if n <= 1:
         return n
    elif n in _fibs:
        # Check fib(n) already calculated
        return _fibs[n]
    else:
        res = fib_memo(n-1) + fib_memo(n-2)
        fibs[n] = res
        return res
```

Offensichtlich berechnet der Aufruf fib(10) fib(9) 1-mal.

fib(8) 2-mal, fib(7) 3-mal, fib(6) 5-mal, etc. Lösung: speichere Resultate in einem Dictionary ...

return fibs[n]

_fibs[n] = res return res

else:

```
Wenn wir jetzt die Funktionsaufrufe und die Lookups im
Dictionary zählen wollen:
fibonacci.py
fibs = {}
def fib_memo(n):
    global _calls, _lookups
    calls += 1
    if n <= 1:
         return n
    elif n in _fibs:
        lookups += 1
```

res = fib memo(n-1) + fib memo(n-2)



Ein Aufruf von

(n, calls, lookups))

liefert dann:

Motivation

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Memoisierung (4)



```
fib_memo(2): fib_memo called 3 times (with 0 lookups) fib_memo(3): fib_memo called 5 times (with 0 lookups) fib_memo(4): fib_memo called 7 times (with 1 lookups) fib_memo(5): fib_memo called 9 times (with 2 lookups) fib_memo(6): fib_memo called 11 times (with 3 lookups) fib_memo(7): fib_memo called 13 times (with 4 lookups) fib_memo(8): fib_memo called 15 times (with 5 lookups) fib_memo(9): fib_memo called 17 times (with 6 lookups) fib_memo(10): fib_memo called 19 times (with 7 lookups)
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Memoisierung (4)



```
fib_memo(2): fib_memo called 3 times (with 0 lookups)
fib_memo(3): fib_memo called 5 times (with 0 lookups)
fib_memo(4): fib_memo called 7 times (with 1 lookups)
fib_memo(5): fib_memo called 9 times (with 2 lookups)
fib_memo(6): fib_memo called 11 times (with 3 lookups)
fib_memo(7): fib_memo called 13 times (with 4 lookups)
fib_memo(8): fib_memo called 15 times (with 5 lookups)
fib_memo(9): fib_memo called 17 times (with 6 lookups)
fib_memo(10): fib_memo called 19 times (with 7 lookups)
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

Hieraus wird klar, dass die Implementierung fib_memo bei weitem effizienter ist als die ursprüngliche.



Das Modul cProfile

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

Profiling



■ Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile





- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:
 - Man steckt viel Arbeit in das Optimieren von Programmstellen, die aber gar keinen signifikanten Anteil an der Gesamtlaufzeit haben;

- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:
 - Man steckt viel Arbeit in das Optimieren von Programmstellen, die aber gar keinen signifikanten Anteil an der Gesamtlaufzeit haben:
 - insgesamt hat dadurch diese Arbeit keinen sichtbaren positiven Effekt;





- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:
 - Man steckt viel Arbeit in das Optimieren von Programmstellen, die aber gar keinen signifikanten Anteil an der Gesamtlaufzeit haben;
 - insgesamt hat dadurch diese Arbeit keinen sichtbaren positiven Effekt;
 - und womöglich führt das auch zu schlechter lesbarem und/oder wartbaren Code.

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:
 - Man steckt viel Arbeit in das Optimieren von Programmstellen, die aber gar keinen signifikanten Anteil an der Gesamtlaufzeit haben:
 - insgesamt hat dadurch diese Arbeit keinen sichtbaren positiven Effekt;
 - und womöglich führt das auch zu schlechter lesbarem und/oder wartbaren Code.
- Zuerst feststellen, wo sich Arbeit lohnt!



- Bei größeren Programmen weiß man oft nicht, wo denn tatsächlich die Laufzeit "verbraten" wird.
- "Blindes" Optimieren ist eher kontraproduktiv:
 - Man steckt viel Arbeit in das Optimieren von Programmstellen, die aber gar keinen signifikanten Anteil an der Gesamtlaufzeit haben;
 - insgesamt hat dadurch diese Arbeit keinen sichtbaren positiven Effekt;
 - und womöglich führt das auch zu schlechter lesbarem und/oder wartbaren Code.
- Zuerst feststellen, wo sich Arbeit lohnt!
- → Für diesen Zweck gibt es Profiler.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

command ist das Python-Kommando (als String), das aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.

Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten: Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

command ist das Python-Kommando (als String), das aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.

- Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten:
 - ncalls: Anzahl der Aufrufe. Im Falle von zwei Zahlen, beschreibt die erste Zahl die totale Anzahl von Aufrufen, die zweite die Anzahl der primitiven (nicht-rekursiven) Aufrufe.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

command ist das Python-Kommando (als String), das aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.

- Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten:
 - ncalls: Anzahl der Aufrufe. Im Falle von zwei Zahlen, beschreibt die erste Zahl die totale Anzahl von Aufrufen, die zweite die Anzahl der primitiven (nicht-rekursiven) Aufrufe.
 - tottime: CPU Sekunden, die die Funktion verbraucht hat ohne Zeit für aufgerufene Funktionen zu berücksichtigen.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- cProfile.run(command, sort=-1):
 - command ist das Python-Kommando (als String), das aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.
- Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten:
 - ncalls: Anzahl der Aufrufe. Im Falle von zwei Zahlen, beschreibt die erste Zahl die totale Anzahl von Aufrufen, die zweite die Anzahl der primitiven (nicht-rekursiven) Aufrufe.
 - tottime: CPU Sekunden, die die Funktion verbraucht hat ohne Zeit für aufgerufene Funktionen zu berücksichtigen.
 - percall = tottime / ncalls.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.

- Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten:
 - ncalls: Anzahl der Aufrufe. Im Falle von zwei Zahlen, beschreibt die erste Zahl die totale Anzahl von Aufrufen, die zweite die Anzahl der primitiven (nicht-rekursiven) Aufrufe.
 - tottime: CPU Sekunden, die die Funktion verbraucht hat ohne Zeit für aufgerufene Funktionen zu berücksichtigen.
 - percall = tottime / ncalls.
 - cumtime: CPU Sekunden, die die Funktion inklusive der Zeit für aufgerufene Funktionen verbraucht hat.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- cProfile.run(command, sort=-1):
 - command ist das Python-Kommando (als String), das aufgerufen werden soll, sort spezifiziert, nach welcher Spalte sortiert werden soll.
- Es wird dann eine Tabelle ausgegeben, in der in jeder Zeile eine Funktion beschrieben wird. Es gibt folgende Spalten:
 - ncalls: Anzahl der Aufrufe. Im Falle von zwei Zahlen, beschreibt die erste Zahl die totale Anzahl von Aufrufen, die zweite die Anzahl der primitiven (nicht-rekursiven) Aufrufe.
 - tottime: CPU Sekunden, die die Funktion verbraucht hat ohne Zeit für aufgerufene Funktionen zu berücksichtigen.
 - percall = tottime / ncalls.
 - cumtime: CPU Sekunden, die die Funktion inklusive der Zeit für aufgerufene Funktionen verbraucht hat.
 - percall = cumtime / ncalls.

Motivation

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Python-Interpreter

```
>>> import cProfile
>>> cProfile.run('fib(35)')
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul





```
>>> import cProfile
>>> cProfile.run('fib(35)')
```

29860706 function calls (4 primitive calls) in 10.555 seconds

Ordered by: standard name

ncalls	tottime	percall	cumtime	percall filename:lineno(function)	
1	0.000	0.000	10.555	10.555 <string>:1(<module>)</module></string>	
29860703/1	10.555	0.000	10.555	10.555 fibonacci_cprofile.py:9(fib)	
1	0.000	0.000	10.555	10.555 {built-in method exec}	
1	0.000	0.000	0.000	0.000 {method 'disable' of '_lsprof.Profiler' object	ts}

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul





```
>>> import cProfile
>>> cProfile.run('fib(35)')
```

29860706 function calls (4 primitive calls) in 10.555 seconds

Ordered by: standard name

```
ncalls tottime
                  percall
                           cumtime
                                   percall filename: lineno(function)
                                    10.555 <string>:1(<module>)
           0.000
                    0.000
                          10.555
29860703/1
          10.555
                   0.000 10.555 10.555 fibonacci_cprofile.py:9(fib)
           0.000 0.000 10.555 10.555 (built-in method exec)
                                   0.000 {method 'disable' of 'lsprof.Profiler' objects}
            0.000
                    0.000
                          0.000
```

```
>>> cProfile.run('fib_memo(35)')
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul





```
>>> import cProfile
>>> cProfile.run('fib(35)')
```

29860706 function calls (4 primitive calls) in 10.555 seconds

Ordered by: standard name

```
        ncalls
        tottime
        percall
        cumtime
        percall filename:lineno(function)

        1
        0.000
        0.000
        10.555
        10.555 <string>:l(<module>)

        29860703/1
        10.555
        0.000
        10.555
        10.555 fibonacci_cprofile.py:9(fib)

        1
        0.000
        0.000
        10.555
        6built-in method exec}

        1
        0.000
        0.000
        0.000 {method 'disable' of '_lsprof.Profiler' objects}
```

```
>>> cProfile.run('fib_memo(35)')
```

72 function calls (4 primitive calls) in 0.000 seconds

Ordered by: standard name

ncalls	tottime	percall	cumtime	percall	filename:lineno(function)
1	0.000	0.000	0.000	0.000	<string>:1(<module>)</module></string>
69/1	0.000	0.000	0.000	0.000	fibonacci_cprofile.py:18(fib_memo)
1	0.000	0.000	0.000	0.000	{built-in method exec}
1	0.000	0.000	0.000	0.000	<pre>{method 'disable' of ' lsprof.Profiler' objects}</pre>

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul

Tracing mit dem Modul

cpbsp.py

```
import math
import cProfile
def calc1(n):
    return n**2
def calc2(n):
    return math.sqrt(n)
def calc3(n):
    return math.log(n+1)
def programm():
    for i in range(100):
        calc1(i)
        for j in range(100):
            calc2(j)
            for k in range(100):
                 calc3(k)
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



SE -

Python-Interpreter

>>> cProfile.run('programm()', sort=1)

Motivation

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul





```
>>> cProfile.run('programm()', sort=1)
```

2020104 function calls in 0.665 seconds

Ordered by: internal time

ncalls	tottime	percall	cumtime	percall	filename:lineno(function)	
1000000	0.304	0.000	0.458	0.000	cpbsp.py:10(calc3)	
1	0.202	0.202	0.665	0.665	cpbsp.py:13(programm)	
1000000	0.154	0.000	0.154	0.000	{built-in method log}	
10000	0.003	0.000	0.005	0.000	cpbsp.py:7(calc2)	
10000	0.002	0.000	0.002	0.000	{built-in method sqrt}	
100	0.000	0.000	0.000	0.000	cpbsp.py:4(calc1)	
1	0.000	0.000	0.665	0.665	{built-in method exec}	
1	0.000	0.000	0.665	0.665	<string>:1(<module>)</module></string>	
1	0.000	0.000	0.000	0.000	{method 'disable' of '_lsprof.Profiler' object	ts}

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

REIBURG

Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

bf(sourcefn, infn, outfn):
Die Hauptfunktion

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

- bf(sourcefn, infn, outfn): Die Hauptfunktion
- open_files(sfn, infn, outfn): Hilfsfunktion zum Öffnen der Dateien

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

- bf(sourcefn, infn, outfn):
 Die Hauptfunktion
- open_files(sfn, infn, outfn): Hilfsfunktion zum Öffnen der Dateien
- bfinterpret(srctext, fin=sys.stdin, fout=sys.stdout): Die Interpreterschleife

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Ein "richtiges" Programm: Der BF-Interpreter



Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

- bf(sourcefn, infn, outfn):
 Die Hauptfunktion
- open_files(sfn, infn, outfn): Hilfsfunktion zum Öffnen der Dateien
- bfinterpret(srctext, fin=sys.stdin, fout=sys.stdout): Die Interpreterschleife
- noop(pc, ptr, src, data, fin, fout): Das erste der BF-Kommandos: Keine Operation, d.h. nur Inkrementieren des Programmzählers pc

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

19.01.2016 B. Nebel – Info I 33 / 44

Ein "richtiges" Programm: Der BF-Interpreter



Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

- bf(sourcefn, infn, outfn):
 Die Hauptfunktion
- open_files(sfn, infn, outfn): Hilfsfunktion zum Öffnen der Dateien
- bfinterpret(srctext, fin=sys.stdin, fout=sys.stdout): Die Interpreterschleife
- noop(pc, ptr, src, data, fin, fout): Das erste der BF-Kommandos: Keine Operation, d.h. nur Inkrementieren des Programmzählers pc
- left(pc, ptr, src, data, fin, fout): Das zweite der BF-Kommandos: Bewege den Datenzeiger ptr nach links

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Ein "richtiges" Programm: Der BF-Interpreter



Wir erinnern uns: Das Programm bf.py ist ein brainfuck-Interrpeter. Wir benutzen jetzt die Variante bfio.py in der es die folgenden Funktionen gibt:

- bf(sourcefn, infn, outfn):
 Die Hauptfunktion
- open_files(sfn, infn, outfn): Hilfsfunktion zum Öffnen der Dateien
- bfinterpret(srctext, fin=sys.stdin, fout=sys.stdout): Die Interpreterschleife
- noop(pc, ptr, src, data, fin, fout): Das erste der BF-Kommandos: Keine Operation, d.h. nur Inkrementieren des Programmzählers pc
- left(pc, ptr, src, data, fin, fout): Das zweite der BF-Kommandos: Bewege den Datenzeiger ptr nach links

Motivation

Das Modu timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

19.01,2016 B. Nebel – Info I 33 / 44



FREE

Python-Interpreter

>>> cProfile.run("bf('prime.b')", sort=1)

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



UNI FREB

Python-Interpreter

```
Primes up to: 40
2 3 5 7 11 13 17 19 23 29 31 37
```

34489714 function calls in 30.598 seconds

>>> cProfile.run("bf('prime.b')", sort=1)

Ordered by: internal time

```
ncalls tottime percall
                                  percall filename: lineno(function)
                          cumtime
    192
         11 698
                   0.061
                          11.698
                                    0.061 {method 'acquire' of '_thread.lock' objects}
          8.417
                 8.417
                           30.598
                                   30.598 bf.py:54(bfinterpret)
 705038
        4.117
                 0.000
                          4.117
                                  0.000 bf.py:108(endloop)
  982715
        2.086
                 0.000
                         2.554
                                  0.000 bf.pv:94(beginloop)
11879063
         1.329
                   0.000
                          1.329
                                    0.000 {method 'get' of 'dict' objects}
13162690
          1.244
                   0.000
                          1.244
                                    0.000 (built-in method len)
                          0.389
 3086856
          0.389
                   0.000
                                    0.000 bf.pv:77(noop)
 726183
          0.361
                   0.000
                          0.447
                                    0.000 bf.py:86(incr)
 726253
          0.353
                   0.000
                          0.438
                                    0.000 bf.py:90(decr)
          0.299
                   0.000
                          0.299
                                    0.000 bf.py:83(right)
 1608314
 1608314
          0.288
                   0.000
                          0.288
                                    0.000 bf.py:80(left)
           0.002
                   0.000
                           11.702
                                    0.122 rpc.py:303(_getresponse)
     96
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul

- Wieso wird die Methode acquire der _thread.lock aufgerufen und verbraucht dann so viel Zeit?
- → Kommt durch Konsolen-I/O. Kann ignoriert werden!
 - bfinterpret verbraucht den Großteil der Zeit! Können wir die Interpreterschleife beschleunigen?
 - beginloop und endloop k\u00f6nnten auch eine Beschleunigung gebrauchen.
 - Die interne Methode len wird offensichtlich sehr oft aufgerufen.
 - Alles andere verbraucht nicht genug Zeit, als dass man sich hier Gedanken machen sollte.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Beschleunigungsmöglichkeiten:

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- Beschleunigungsmöglichkeiten:
 - len vorziehen und in lokaler Variable speichern;

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

```
bf.py
```

- Beschleunigungsmöglichkeiten:
 - len vorziehen und in lokaler Variable speichern;
 - statt dict eine Liste (mit direkter Indizierung) oder if ...elif ...einsetzen (kann maximal 1,5 Sekunden bringen!);

- Beschleunigungsmöglichkeiten:
 - len vorziehen und in lokaler Variable speichern;
 - statt dict eine Liste (mit direkter Indizierung) oder if ...elif ...einsetzen (kann maximal 1,5 Sekunden bringen!);
 - keine Funktionsaufrufe, sondern direkt den Code hinschreiben (unschön!!)

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

```
bf.py
```

```
def beginloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
   if data.get(ptr,0): return (pc, ptr)
   loop = 1;
   while loop > 0:
      pc += 1
      if pc >= len(src): raise BFError()
      if src[pc] == ']': loop -= 1
      elif src[pc] == '[': loop += 1
      return(pc, ptr)

def endloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
...
```

Beschleunigungsmöglichkeiten:

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

```
def beginloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
    if data.get(ptr,0): return (pc, ptr)
    loop = 1;
    while loop > 0:
        pc += 1
        if pc >= len(src): raise BFError()
        if src[pc] == ']': loop -= 1
        elif src[pc] == '[': loop += 1
        return(pc, ptr)

def endloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
...
```

- Beschleunigungsmöglichkeiten:
 - len vorziehen und in lokaler Variable speichern;

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



SE

bf.py

```
def beginloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
   if data.get(ptr,0): return (pc, ptr)
   loop = 1;
   while loop > 0:
      pc += 1
      if pc >= len(src): raise BFError()
      if src[pc] == ']': loop -= 1
      elif src[pc] == '[': loop += 1
      return(pc, ptr)

def endloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
...
```

- Beschleunigungsmöglichkeiten:
 - len vorziehen und in lokaler Variable speichern;
 - Loop-Startadresse in einem Stack speichern und für Rücksprung nutzen

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

FREIBU

bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

REIBUR

- bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

- NI
 -) LL Mativatio
 - Das Modul timeit
 - Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul

- bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden
- bfc.py: Statt Funktionsaufrufe über Tuple eine elif-Struktur und den Code direkt eingesetzt: 6 Sekunden!

19.01.2016 B. Nebel – Info I 38 / 44



- bfa.py: 1en aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden
- bfc.py: Statt Funktionsaufrufe über Tuple eine elif-Struktur und den Code direkt eingesetzt: 6 Sekunden!
- Fazit: Programm ist Faktor 3 schneller, ist jetzt aber sehr unschön. Speziell die letzte Modifikation macht das Programm schwerer les- und wartbar!

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul

Tracing mit dem Modul



- bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden
- bfc.py: Statt Funktionsaufrufe über Tuple eine elif-Struktur und den Code direkt eingesetzt: 6 Sekunden!
- Fazit: Programm ist Faktor 3 schneller, ist jetzt aber sehr unschön. Speziell die letzte Modifikation macht das Programm schwerer les- und wartbar!
- Wenn es *wirklich* um Geschwindigkeit geht, sollte man andere Programmiersprachen, wie C oder C++, einsetzen.

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden
- bfc.py: Statt Funktionsaufrufe über Tuple eine elif-Struktur und den Code direkt eingesetzt: 6 Sekunden!
- Fazit: Programm ist Faktor 3 schneller, ist jetzt aber sehr unschön. Speziell die letzte Modifikation macht das Programm schwerer les- und wartbar!
- Wenn es wirklich um Geschwindigkeit geht, sollte man andere Programmiersprachen, wie C oder C++, einsetzen.
- Welchen Faktor kann man denn da gewinnen?

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisie-

Das Modul



- bfa.py: len aus Schleifen nehmen und Rücksprungadressen bei Schleifen merken: Statt 18 Sekunden, 12 Sekunden!
- bfb.py: Statt dict indizierbares Tuple: 11 Sekunden
- bfc.py: Statt Funktionsaufrufe über Tuple eine elif-Struktur und den Code direkt eingesetzt: 6 Sekunden!
- Fazit: Programm ist Faktor 3 schneller, ist jetzt aber sehr unschön. Speziell die letzte Modifikation macht das Programm schwerer les- und wartbar!
- Wenn es *wirklich* um Geschwindigkeit geht, sollte man andere Programmiersprachen, wie C oder C++, einsetzen.
- Welchen Faktor kann man denn da gewinnen?
- \rightarrow http://benchmarksgame.alioth.debian.org/

Motivatio

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul

Tracing mit dem Modul trace

Überdeckungsanalyse



Der Profiler arbeitet nur auf der Ebene von Funktionen, nicht auf der Ebene von Zeilen. Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- Der Profiler arbeitet nur auf der Ebene von Funktionen, nicht auf der Ebene von Zeilen.
- Manchmal möchte man wissen, wo denn die meiste Zeit innerhalb einer Funktion verbraucht wird.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- Der Profiler arbeitet nur auf der Ebene von Funktionen, nicht auf der Ebene von Zeilen.
- Manchmal möchte man wissen, wo denn die meiste Zeit innerhalb einer Funktion verbraucht wird.
- Manchmal möchte man auch wissen, welche Zeilen nicht ausgeführt wurden. Das ist wichtig, wenn man alle Zeilen mindestens einmal getestet haben möchte.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



- Der Profiler arbeitet nur auf der Ebene von Funktionen, nicht auf der Ebene von Zeilen.
- Manchmal möchte man wissen, wo denn die meiste Zeit innerhalb einer Funktion verbraucht wird.
- Manchmal möchte man auch wissen, welche Zeilen nicht ausgeführt wurden. Das ist wichtig, wenn man alle Zeilen mindestens einmal getestet haben möchte.
- → Überdeckungsanalyse mit dem Modul trace

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile



- Der Profiler arbeitet nur auf der Ebene von Funktionen, nicht auf der Ebene von Zeilen.
- Manchmal möchte man wissen, wo denn die meiste Zeit innerhalb einer Funktion verbraucht wird.
- Manchmal möchte man auch wissen, welche Zeilen nicht ausgeführt wurden. Das ist wichtig, wenn man alle Zeilen mindestens einmal getestet haben möchte.
- ightarrow Überdeckungsanalyse mit dem Modul ${ t trace}$
- Hier wird gezählt, wie oft eine Zeile ausgeführt wird.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul



2E

bftrace.py

Schreibt die Datei *modulename*.cover in den Ordner, in dem auch das Modul liegt – für alle Module, die benutzt wurden, außer den ignorierten.

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

> Das Modul cProfile



NE NE

```
bftrace.cover
>>>>> def beginloop(pc, ptr, src, data, fin, fout):
           if data.get(ptr,0): return (pc, ptr)
10019:
 2956:
           loop = 1;
91293:
           while loop > 0:
88337:
               pc += 1
88337:
               if pc >= len(src):
                   raise BFError("Kein 'l'")
>>>>>
88337:
               if src[pc] == ']':
 4831:
                   loop -= 1
83506:
               elif src[pc] == '[':
 1875:
                    loop += 1
 2956:
           return(pc, ptr)
```

Motivation

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul cProfile

- In Python kann man die Ausführungszeiten mit den folgenden Funktionen messen:
 - time.process_time(): Verbrauchte CPU/Prozess-Zeit inklusive der Zeit im Kernel (vernachlässigbar).
 - time.perf_counter(): Wallclock-Zeit in hoher Auflösung, nicht verstellbar!
- Das Modul timeit stellt Funktionen und eine Aufrufschnittstelle zur Verfügung, um den Gesamtzeitbedarf zu messen.
- Das Modul cProfile hilft, ein Programm auf Funktionsebene zu messen und speziell die Flaschenhälse zu identifizieren.
- Das Modul trace misst, wie oft jede Zeile ausgeführt wird.

Das Modul timeit

Funktionsaufrufe zählen und Memoisierung

Das Modul